

Die Bezirksbürgermeisterin

Bezirksvertretung 3 (Lindenthal)

Geschäftsführung
Herr Schmitz

Telefon: (0221) 221-93313

Fax: (0221) 221-93308

E-Mail: manfred.schmitz@stadt-koeln.de

Datum: 22.11.2010

Niederschrift

über die **10. Sitzung der Bezirksvertretung Lindenthal** in der Wahlperiode 2009/2014 am Montag, dem 08.11.2010, 16:00 Uhr bis 18:15 Uhr, Bezirksrathaus Lindenthal, Großer Sitzungssaal (7.Etage) , Aachener Str. 220, 50931 Köln

Anwesend waren:

Bezirksbürgermeisterin

Frau Helga Blömer-Frerker CDU

Mitglieder der Bezirksvertretung

Herr Alexander Born	CDU
Frau Claudia Heithorst	CDU
Herr Horst Nettessheim	CDU
Frau Ilse Post	CDU
Herr Christoph Schlömer	CDU
Frau Sabine Pakulat	GRÜNE
Herr Roland Schüler	GRÜNE
Herr Rolf Becker	SPD
Herr Friedrich Wilhelm Hilgers	SPD
Herr Ralf Strassfeld	SPD
Herr Horst-Jürgen Knauf	FDP
Herr Joachim Vogel	FDP
Herr Lothar Müller	DIE LINKE

Ratsmitglieder mit beratender Stimme

Frau Dr. Cornelia Herbers-Rauhut CDU bis 17:45 Uhr

Seniorenvertreter

Herr Hartmut Stein von 16:55 Uhr bis 18:00 Uhr

Entschuldigt fehlten:

Frau Burauen
Frau Da Costa Souza
Frau Steinmann
Frau Sturch
Herr Wolters

Außerdem waren anwesend:

Verwaltung

Herr Stocker, Leiter des Bürgeramtes Lindenthal
Herr Schmitz, stellvertretender Leiter des Bürgeramtes Lindenthal und Schriftführer
Herr Lejeune, stellvertretender Schriftführer

Vertreter der Fachverwaltung

Herr Funk (Stadtplanungsamt)
Herr Gödderz ((Amt für Straßen und Verkehrstechnik)

Presse

Zuschauer

Frau Bezirksbürgermeisterin Blömer-Frerker begrüßt die Anwesenden und eröffnet die Sitzung.
Zu Beginn gedenkt die Bezirksvertretung im Rahmen einer Schweigeminute des kürzlich verstorbenen ehemaligen Mitglieds der Bezirksvertretung Herrn Biedermann.

Vor Eintritt in die Tagesordnung gibt Frau Bezirksbürgermeisterin Blömer-Frerker bekannt, dass folgende Punkte zusätzlich in die Tagesordnung aufgenommen werden sollen:

Im öffentlichen Teil

Aktuelle Stunde zu den Themen

Fußgängertunnel an der Baustelle Joseph-Stelzmann-Straße
(Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen)
AN/2041/2010

Baumaßnahmen des St.-Elisabeth-Krankenhauses in Köln-Lindenthal
(Antrag der CDU-Fraktion)
AN/2055/2010

Beantwortung von Anfragen aus vorangegangenen Sitzungen

7.1.3 Kreuzungsbereich Robert-Koch-Straße/Kerpener Straße in Köln-Lindenthal
hier: Anfrage der SPD-Fraktion aus der Sitzung der Bezirksvertretung
Lindenthal vom 20.09.2010, TOP7.2.3
4560/2010

Neue Anfragen

7.2.4 Ablehnung der Umsetzung von Beschlüssen zur Errichtung von Fußgänger-
überwegen durch die Verwaltung
(Anfrage der CDU-Fraktion)
AN/2010/2010

Anträge

Entscheidungen

8.1.10 Zuweisung bezirksorientierter Mittel gem. § 37 GO NW und der bezirklichen
Kulturmittel im Haushaltsjahr 2010
(Gemeinsamer Antrag der CDU-Fraktion, der Fraktion Bündnis 90/Die Grü-
nen, der SPD-Fraktion und der FDP-Fraktion)
AN/2053/2010

Vorschläge und Anregungen

8.2.4 Ehemaliger Bahnhof Belvedere in Köln-Müngersdorf
(Gemeinsamer **Dringlichkeitsantrag** der CDU-Fraktion, der Fraktion Bündnis
90/Die Grünen, der SPD-Fraktion, der FDP-Fraktion und Herrn Müller/Die Lin-
ke)
AN/2054/2010

Verwaltungsvorlagen

Entscheidungen

9.1.3 Sportlerehrung 2010 im Stadtbezirk Lindenthal
4645/2010

Anhörungen und Stellungnahmen

9.2.6 Neubauprojekt Eifelwall
Auslobung eines Architektenwettbewerbs

3761/2010/1

- 9.2.7 Freigabe von investiven Auszahlungsermächtigungen des Finanzplanes hier: Teilplan 1201, Straßen, Wege, Plätze, Finanzstelle 6601-1201-3-1006 Auerbachplatz, Umgestaltung Nebenanlagen
4248/2010

Mitteilungen

- 11.3.6 Verkehrsuntersuchung zur Verlagerung des Großmarktes nach Köln-Marsdorf
4473/2010

Zusätzliche Unterlagen liegen vor zu den Tagesordnungspunkten

- 8.1.4 Pflegeplan und Zuständigkeit Friedhof Melaten
(Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen)
AN/1940/2010

Stellungnahme der Verwaltung
4648/2010

- 8.2.2 Gemeinsame Individualschule 1-13 an der Martin-Luther-King-Schule in Köln-Weiden
(Antrag der SPD-Fraktion)
AN/1947/2010

Stellungnahme der Verwaltung
4636/2010

- 8.2.3 Abfallsituation am RheinEnergieStadion in Köln-Müngersdorf bei Großveranstaltungen
(Antrag der SPD-Fraktion)
AN/1948/2010

Stellungnahme der Kölner Sportstätten GmbH
4653/2010

Folgende Mitglieder der Bezirksvertretung werden zu Stimmzählern für diese Sitzung benannt:

Herr Schlömer
Herr Schüler
Herr Strassfeld

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Lindenthal ist mit der so geänderten Tagesordnung einverstanden.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

Nicht anwesend: Frau Burauen, Frau Da Costa Souza, Frau Steinmann, Frau Sturch, Herr Wolters

Tagesordnung

I. Öffentlicher Teil

Aktuelle Stunde zum Thema: Fußgängertunnel an der Baustelle Joseph-Stelzmann-Straße
(Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen)
AN/2041/2010

Aktuelle Stunde zum Thema: Baumaßnahmen des St.-Elisabeth-Krankenhauses in Köln-Lindenthal
(Antrag der CDU-Fraktion)
AN/2055/2010

- 1 Einwohnerfragestunde**

- 2 Anregungen und Stellungnahmen des Integrationsrates**

- 3 Einwohneranträge**

4 Bürgerbegehren und Bürgerentscheide

5 Anregungen und Beschwerden

6 Annahme von Schenkungen

7 Anfragen

7.1 Beantwortung von Anfragen aus vorangegangenen Sitzungen

- 7.1.1 Sachstand Robert-Koch-Straße/Kerpener Straße, Köln-Sülz
hier: Anfrage der SPD-Fraktion aus der Sitzung der Bezirksvertretung Lindenthal vom 20.09.2010, TOP 7.2.3
4040/2010

Hinweis: Die Verwaltung hat die Vorlage zurückgezogen und durch die Beantwortung unter Tagesordnungspunkt 7.1.3 ersetzt.

- 7.1.2 Eigentumsverhältnisse und Nutzungsmöglichkeiten der Grundstücke Aacher Straße 240 - 244 und 246
hier: Anfrage der SPD-Fraktion aus der Sitzung der Bezirksvertretung Lindenthal vom 31.05.2010, TOP 12.2.2
4282/2010

- 7.1.3 Kreuzungsbereich Robert-Koch-Straße/Kerpener Straße in Köln-Lindenthal
hier: Anfrage der SPD-Fraktion aus der Sitzung der Bezirksvertretung Lindenthal vom 20.09.2010, TOP 7.2.3
4560/2010

7.2 Neue Anfragen

- 7.2.1 Beschilderung von Straßennamen im Stadtbezirk Lindenthal
(Anfrage der SPD-Fraktion)
AN/1935/2010

- 7.2.2 Sachstand Quartiersgaragen für Köln-Sülz und Köln-Klettenberg
(Anfrage der SPD-Fraktion)
AN/1936/2010

7.2.3 Grünflächennutzung am Hildegardis-Krankenhaus in Köln-Lindenthal
(Anfrage der SPD-Fraktion)
AN/1937/2010

7.2.4 Ablehnung der Umsetzung von Beschlüssen zur Errichtung von Fußgänger-
überwegen durch die Verwaltung
(Anfrage der CDU-Fraktion)
AN/2010/2010

8 Anträge

8.1 Entscheidungen

8.1.1 Aufstellung eines Pollers in der Viktor-Schnitzler-Straße in Köln-Lindenthal
(Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen)
AN/1554/2010

- vertagter TOP 8.1.1 vom 20.09.2010 -

8.1.2 Barrierefreie Führung an verschiedenen Baustellen
(Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen)
AN/1938/2010

8.1.3 Informationen über Baumfällungen und Ausgleichszahlungen
(Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen)
AN/1939/2010

8.1.4 Pflegeplan und Zuständigkeit Friedhof Melaten
(Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen)
AN/1940/2010

Zusätzlich: Stellungnahme der Verwaltung
4648/2010

8.1.5 Arbeitsgruppe Luftqualität
(Gemeinsamer Antrag der CDU-Fraktion, der Fraktion Bündnis 90/Die Grü-
nen und der SPD-Fraktion)
AN/1941/2010

- 8.1.6 Erstellen eines Luftgutachtens
(Gemeinsamer Antrag der CDU-Fraktion, der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, der SPD-Fraktion und der FDP-Fraktion)
AN/1942/2010
- 8.1.7 Sicherung der Schulwege der Ildefons-Herwegen-Grundschule in Köln-Junkersdorf im Zusammenhang mit der Fertigstellung der Zweigstelle am Donauweg
(Antrag der CDU-Fraktion)
AN/1943/2010
- 8.1.8 Baumschnitt in Köln-Müngersdorf
(Antrag der CDU-Fraktion)
AN/1944/2010
- 8.1.9 Maßnahmenkatalog Luftreinhalteplan Kölner Westen
(Antrag der SPD-Fraktion)
AN/1945/2010
- 8.1.10 Zuweisung bezirksorientierter Mittel gem. § 37 GO NW und der bezirklichen Kulturmittel im Haushaltsjahr 2010
(Gemeinsamer Antrag der CDU-Fraktion, der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, der SPD-Fraktion und der FDP-Fraktion)
AN/2053/2010
- 8.2 Vorschläge und Anregungen
- 8.2.1 Installation von Schutzgittern entlang der Straßenbahnschienen an der Haltestelle der KVB-Linie 1 in Köln-Weiden gegenüber dem RheinCenter
(Antrag der CDU-Fraktion)
AN/1946/2010
- 8.2.2 Gemeinsame Individualschule 1-13 an der Martin-Luther-King-Schule in Köln-Weiden
(Antrag der SPD-Fraktion)
AN/1947/2010

Zusätzlich: Stellungnahme der Verwaltung
4636/2010

- 8.2.3 Abfallsituation am RheinEnergie-Stadion in Köln-Müngersdorf bei Großveranstaltungen
(Antrag der SPD-Fraktion)
AN/1948/2010

Zusätzlich: Stellungnahme der Kölner Sportstätten GmbH
4653/2010

- 8.2.4 Ehemaliger Bahnhof Belvedere in Köln-Müngersdorf
(Gemeinsamer Dringlichkeitsantrag der CDU-Fraktion, der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, der SPD-Fraktion, der FDP-Fraktion und Herrn Müller/Die Linke)
AN/2054/2010

9 Verwaltungsvorlagen

9.1 Entscheidungen

- 9.1.1 Verbesserung der Verkehrssituation im Wohngebiet Egelspfad/Am Lindenberg
3626/2010

- 9.1.2 Verkehrsberuhigungsmaßnahmen in der Friedrich-Schmidt-Straße zwischen Stadtwaldgürtel und Militärring
2545/2009

- 9.1.3 Sportlerehrung 2010 im Stadtbezirk Lindenthal
4645/2010

9.2 Anhörungen und Stellungnahmen

- 9.2.1 Maßnahmen zum Aufgabenabbau, zur Standardreduzierung und zur Ertragssteigerung
Hier: Aufgabe 02.3; Einsparvorschlag Nr. 1; Verzicht auf die Erweiterung des Bürgerservice
3729/2010

- 9.2.2 Maßnahmen zum Aufgabenabbau, zur Standardreduzierung und zur Ertragssteigerung
Hier: Aufgabe 02.3; Einsparvorschlag Nr. 1; Verzicht auf die Erweiterung des

Bürgerservice

Genehmigung der Dringlichkeitsentscheidung vom 06.10.2010
4101/2010

- 9.2.3 4. Fortschreibung des Flächennutzungsplanes Köln NordWest
hier: Beschluss zur erneuten Offenlage nach § 4 a Absatz 3 BauGB
3093/2010
- 9.2.4 1. Ordnungsbehördliche Rechtsverordnung für 2011 über das Offenhalten
von Verkaufsstellen in den Stadtteilen Innenstadt, Agnesviertel, Deutz, Neu-
stadt-Süd, Severinsviertel, Godorf, Rodenkirchen, Sürth, Lindenthal, Mars-
dorf, Sülz/Klettenberg, Weiden, Ehrenfeld, Neuehrenfeld, Ossendorf, Vogel-
sang, Longerich, Nippes, Chorweiler, Worringen, Poll, Porz-City, Porz-Eil,
Porz-Lind/Wahn/Wahnheide/Urbach, Brück, Kalk, Rath/Heumar, Dellbrück,
Höhenhaus, Holweide, Mülheim
3727/2010
- 9.2.5 Beschluss über Stellungnahmen sowie Satzungsbeschluss betreffend den
Bebauungsplan-Entwurf (vorhabenbezogener Bebauungsplan) Nr. 64451/04
Arbeitstitel: Südwestlich Melatenfriedhof in Köln-Lindenthal
4234/2010
- 9.2.6 Neubauprojekt Eifelwall
Auslobung eines Architektenwettbewerbs
3761/2010/1
- 9.2.7 Freigabe von investiven Auszahlungsermächtigungen des Finanzplanes hier:
Teilplan 1201, Straßen, Wege, Plätze, Finanzstelle: 6601-1201-3-1006 Auer-
bachplatz, Umgestaltung Nebenanlagen
4248/2010

10 Mitteilungen der Bezirksbürgermeisterin

11 Mitteilungen der Verwaltung

11.1 Regelmäßige Sachstandsberichte

- 11.1.1 Niederschrift der 2. Sitzung des Rahmenplanungsbeirates am 7. September 2010
4454/2010

- 11.2 Stellungnahmen zu Beschlüssen der Bezirksvertretung

- 11.2.1 Maßnahmen zur Verbesserung der Verkehrssituation im Umfeld des Rhein-Center Weiden
hier: Auswirkung der Durchfahrtsperre Bunzlauer Straße/Danziger Straße
(Beschluss aus der Sitzung der Bezirksvertretung Lindenthal vom 11.06.2007, TOP 9.1.1)
3086/2010

- 11.3 Sonstige Mitteilungen

- 11.3.1 Holzeinschlagsplanung 2011
3839/2010

- 11.3.2 Lärmsanierung an bestehenden Schienenwegen des Bundes
4294/2010

- 11.3.3 Änderung der Straßenreinigungssatzung zum 01.01.2011
4326/2010/2

- 11.3.4 Busnetz im Teilraum Linksrheinisch Mitte
hier: zusätzliche Haltestelle auf der Belvederestraße
4315/2010

- 11.3.5 Radfahren gegen die Einbahnstraße der Sülzburgstraße
4175/2010

- 11.3.6 Verkehrsuntersuchung zur Verlagerung des Großmarktes nach Köln-Marsdorf
4473/2010

- 11.4 Erörterung von früheren Mitteilungen und Stellungnahmen

11.5 Nachfragen zu früheren Anfragen

II. Nichtöffentlicher Teil

12 Anfragen

12.1 Beantwortung von Anfragen aus vorangegangenen Sitzungen

12.2 Neue Anfragen

13 Anträge

13.1 Entscheidungen

13.2 Vorschläge und Anregungen

13.2.1 Verbleib der Fa. Conrad Electronic in Köln
AN/1599/2010

14 Verwaltungsvorlagen

14.1 Entscheidungen

14.2 Anhörungen und Stellungnahmen

15 Mitteilungen der Bezirksbürgermeisterin

16 Mitteilungen der Verwaltung

16.1 Stellungnahmen zu Beschlüssen der Bezirksvertretung

16.2 Sonstige Mitteilungen

I. Öffentlicher Teil

Aktuelle Stunde zum Thema: Fußgängertunnel an der Baustelle Joseph-Stelzmann-Straße (Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen) AN/2041/2010

Herr Schüler (Grüne) verweist auf die vorliegende Begründung zur Aktuellen Stunde. Er ist verärgert darüber, dass trotz intensiver Bemühungen der gemeinsam mit der Verwaltung und dem Bauherren unter dem Aspekt der Barrierefreiheit und Sicherheit für den Fuß- und Radverkehr erarbeitete Vorschlag zur Baustelleneinrichtung von der Polizei abgelehnt wurde.

Der ursprünglich für den Fuß- und Radverkehr vorgesehene Baustellentunnel wurde nunmehr so dimensioniert, dass er nur noch für die Fußgänger zugelassen werden konnte. Wie seine Fraktion erfahren hat, wurde diese Entscheidung von der Polizei damit begründet, dass bei einer gemeinsamen Nutzung eines breiteren Tunnels an den Ein- bzw. Ausgängen durch den Baustellenverkehr keine Sicherheit für die Radfahrer gewährleistet ist. Eine entsprechende Information durch die verkehrslenkenden Stellen ist ausgeblieben. Herr Schüler (Grüne) bedauert, dass kein Vertreter der Polizei anwesend ist, um zu diesem Thema Stellung zu nehmen.

Für die Verwaltung erklärt Herr Gödderz, dass ein Vertreter der Polizei wegen der Kurzfristigkeit nicht anwesend sein kann.

Er weist darauf hin, dass bei der Baustelleneinrichtung aufgrund der Örtlichkeit (abknickende Vorfahrt der Bardenheuerstraße, Lage der Baustellenzufahrten, intensiver Baustellenverkehr) von den verkehrslenkenden Dienststellen die ursprüngliche Planung aufgrund erheblicher Sicherheitsbedenken geändert werden musste. Da der Fußgängertunnel immer mehr auch von Radfahrern genutzt wird und es dadurch gehäuft zu gefährlichen Verkehrssituationen kommt, ist die Polizei gezwungen, Verstöße zu ahnden.

Nach Auffassung von Herrn Schüler (Grüne) ist es zweifelhaft, ob die Einhaltung der Verkehrsdisziplin lediglich über den Geldbeutel erreicht werden kann. Er plädiert stattdessen für eine bessere Informationspolitik, die sicherlich eine höhere Akzeptanz für bestimmte Maßnahmen bewirken würde.

Frau Bezirksbürgermeisterin Blömer-Frerker schlägt folgende **Resolution** vor:

Die Bezirksvertretung Lindenthal spricht sich für eine bessere Kommunikation zwischen Verwaltung und Bezirksvertretung aus.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

Nicht anwesend: Frau Burauen, Frau Da Costa Souza, Frau Steinmann, Frau Sturch, Herr Wolters

7 Anfragen

7.1 Beantwortung von Anfragen aus vorangegangenen Sitzungen

7.1.1 Sachstand Robert-Koch-Straße/Kerpener Straße, Köln-Sülz hier: Anfrage der SPD-Fraktion aus der Sitzung der Bezirksvertretung Lindenthal vom 20.09.2010, TOP 7.2.3 4040/2010

Hinweis: Die Verwaltung hat die Vorlage zurückgezogen und durch die Beantwortung unter Tagesordnungspunkt 7.1.3 ersetzt.

7.1.2 Eigentumsverhältnisse und Nutzungsmöglichkeiten der Grundstücke Aachener Straße 240 - 244 und 246 hier: Anfrage der SPD-Fraktion aus der Sitzung der Bezirksvertretung Lindenthal vom 31.05.2010, TOP 12.2.2 4282/2010

Die Beantwortung der Anfrage wurde zur Sitzung umgedruckt.

7.1.3 Kreuzungsbereich Robert-Koch-Straße/Kerpener Straße in Köln- Lindenthal hier: Anfrage der SPD-Fraktion aus der Sitzung der Bezirksvertretung Lindenthal vom 20.09.2010, TOP 7.2.3 4560/2010

Die Beantwortung der Anfrage wurde zur Sitzung umgedruckt.

7.2 Neue Anfragen

7.2.1 Beschilderung von Straßennamen im Stadtbezirk Lindenthal (Anfrage der SPD-Fraktion) AN/1935/2010

Es liegt noch keine Beantwortung vor.

**7.2.2 Sachstand Quartiersgaragen für Köln-Sülz und Köln-Klettenberg
(Anfrage der SPD-Fraktion)
AN/1936/2010**

Es liegt noch keine Beantwortung vor.

**7.2.3 Grünflächennutzung am Hildegardis-Krankenhaus in Köln-Lindenthal
(Anfrage der SPD-Fraktion)
AN/1937/2010**

Es liegt noch keine Beantwortung vor.

**7.2.4 Ablehnung der Umsetzung von Beschlüssen zur Errichtung von Fuß-
gängerüberwegen durch die Verwaltung
(Anfrage der CDU-Fraktion)
AN/2010/2010**

Es liegt noch keine Beantwortung vor.

8 Anträge

8.1 Entscheidungen

**8.1.1 Aufstellung eines Pollers in der Viktor-Schnitzler-Straße in Köln-
Lindenthal
(Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen)
AN/1554/2010**

- vertagter TOP 8.1.1 vom 20.09.2010 -

Auf Nachfrage von Herrn Hilgers (SPD) bestätigen Frau Heithorst (CDU) und Herr Schüler (Grüne), dass sich entgegen der Absprache in der letzten Sitzung der Bezirksvertretung, einen gemeinsamen Ortstermin stattfinden zu lassen, bereits vor Ort kurzfristig ein Gespräch zwischen ihnen beiden und zwei Anwohnern ergeben hat. Aus ihrer Sicht ist die beantragte Maßnahme in der Bezirksvertretung ohnehin unstrittig.

Frau Bezirksbürgermeisterin Blömer-Frerker appelliert an die Mitglieder der Bezirksvertretung, in Zukunft getroffene Absprachen innerhalb des Gremiums einzuhalten.

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Lindenthal beschließt die Wiederaufstellung eines Pollers im Spielstraßenbereich der Viktor-Schnitzler-Straße in Köln-Lindenthal zwischen den Hausnummern 25 und 27.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

Nicht anwesend: Frau Burauen, Frau Da Costa Souza, Frau Steinmann, Frau Sturch, Herr Wolters

**8.1.2 Barrierefreie Führung an verschiedenen Baustellen
(Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen)
AN/1938/2010**

Herr Schüler (Grüne) weist bei der Begründung des Antrages exemplarisch auf die beiden genannten Baustellen hin und bittet die Verwaltung eindringlich, künftig verstärkt für eine barrierefrei Führung des Rad- und Fußgängerverkehrs entlang von Baustellen zu sorgen.

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Lindenthal fordert die Verwaltung auf, bei den Baustellen im Stadtbezirk Lindenthal für eine barrierefreie Führung für den Rad- und Fußverkehr zu sorgen. Dies gilt zuvorderst für die Baustellenabspernung an der Aachener Straße zwischen Bezirksrathaus und Gürtel und für die Wanderbaustelle in Köln-Braunsfeld.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

Nicht anwesend: Frau Burauen, Frau Da Costa Souza, Frau Steinmann, Frau Sturch, Herr Wolters

**8.1.3 Informationen über Baumfällungen und Ausgleichszahlungen
(Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen)
AN/1939/2010**

Herr Schüler (Grüne) verweist auf die vorliegende umfangreiche Antragsbegründung.

Auf Nachfrage von Herrn Vogel (FDP) erläutert Herr Schüler, dass mit öffentlichen Flächen das Straßenland, Plätze und sonstige städtische Flächen gemeint sind. Ausgenommen davon sind Waldflächen. Er betont weiter, dass ausschließlich die Summe der Ausgleichszahlungen für Baumfällungen infolge von Baumaßnahmen erfasst werden sollen. Im Vergleich dazu soll die Verwaltung die Summe offenlegen, die für Ausgleichmaßnahmen im Stadtbezirk Lindenthal verwendet werden.

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Lindenthal fordert die Verwaltung auf,

1. die Bezirksvertretung im Vorfeld von geplanten Baumfällungen auf öffentlichen Flächen unverzüglich zu informieren. Dies soll in gleicher Weise wie bei Fällungen auf privaten Flächen geschehen.
2. der Bezirksvertretung jährlich einen Bericht über die Anzahl und Höhe der Ausgleichszahlungen vorzulegen, die durch Baumaßnahmen ausgelöst wurden. Dabei soll dargelegt werden, in welcher Höhe Ausgleichszahlungen festgelegt, in welcher Höhe Einnahmen realisiert und in welcher Höhe welche Ausgleichsmaßnahmen im Stadtbezirk Lindenthal umgesetzt wurden.
3. die Bezirksvertretung über geplante Ersatzpflanzungen für Fällungen im Stadtbezirk Lindenthal zu informieren mit dem Ziel, dass diese durch Hinweise der Bezirksvertretung im Bezirk an geeigneter Stelle erfolgen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

Nicht anwesend: Frau Burauen, Frau Da Costa Souza, Frau Steinmann, Frau Sturch, Herr Wolters

**8.1.4 Pflegeplan und Zuständigkeit Friedhof Melaten
(Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen)
AN/1940/2010**

**Zusätzlich: Stellungnahme der Verwaltung
4648/2010**

Herr Schüler nimmt Bezug auf die schriftliche Stellungnahme der Verwaltung und bedauert, dass der Friedhof Melaten als einziger Kölner Friedhof nach der Definition des entsprechenden Paragraphen der Zuständigkeitsordnung der Stadt Köln nicht in die Zuständigkeit der Bezirksvertretung Lindenthal fallen soll. Seine Fraktion vertritt einen anderen Standpunkt und wird zur nächsten Sitzung der Bezirksvertretung ei-

nen präziseren Antrag formulieren. **Den vorliegenden Antrag zieht er zurück.** Abschließend kritisiert er, dass die Verwaltung in ihrer Stellungnahme auf das bereits in der Sitzung am 20.09.2010 erbetene „Denkmalpflegerische Gutachten Melaten“ nicht eingegangen ist. Er bittet daher nochmals darum, dieses auch der Bezirksvertretung zur Kenntnis zu geben.

Auch Herr Hilgers (SPD) ist Hinblick auf den Friedhof Melaten mit dem Hinweis der Verwaltung auf die fehlende Zuständigkeit der Bezirksvertretung nicht einverstanden. Seine Fraktion wird die angekündigte Intention der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen unterstützen.

8.1.5 Arbeitsgruppe Luftqualität (Gemeinsamer Antrag der CDU-Fraktion, der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen und der SPD-Fraktion) AN/1941/2010

Nach einer kurzen Begründung des Antrages durch Herrn Nettesheim (CD) fasst die Bezirksvertretung ohne weitere Aussprache folgenden **Beschluss**:

Die Bezirksvertretung Lindenthal richtet eine Arbeitsgruppe ein, um die Luftqualität im Kölner Westen zu verbessern. In diesem Gremium sind vertreten:

- 1 Vertreter/in der BIG Weiden
- 1 Vertreter/in der BIG Junkersdorf
- 1 Vertreter der WIG
- 1 Vertreter/in von Lövenich im Brennpunkt
- 1 Vertreter/in der FSS (Friedrich-Schmidt-Straße)
- Herr Wolfram Sedlak als Berater in Umweltfragen und Umweltrecht
- je 1 Vertreter/in der in der Bezirksvertretung vertretenen Fraktionen

Zu den Sitzungen werden Vertreter/innen der Fachverwaltung eingeladen.

Aufgabe der Arbeitsgruppe ist es, konkrete Schritte zur Verbesserung der Luft- und Lärmqualität im Kölner Westen zu überlegen und, wenn erforderlich, in die politische Beratung einzubringen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

- 11 Ja-Stimmen (6 CDU, 2 Grüne, 3 SPD)
- 3 Enthaltungen (2 FDP, 1 Die Linke)

Nicht anwesend: Frau Burauen, Frau Da Costa Souza, Frau Steinmann, Frau Sturch, Herr Wolters

**8.1.6 Erstellen eines Luftgutachtens
(Gemeinsamer Antrag der CDU-Fraktion, der Fraktion Bündnis 90/Die
Grünen, der SPD-Fraktion und der FDP-Fraktion)
AN/1942/2010**

Die Bezirksvertretung fasst ohne Aussprache folgenden **Beschluss**:

Die Bezirksvertretung Lindenthal beauftragt die Verwaltung, ein Luft- und Lärmgutachten auf der Basis der Verkehrsprognose 2015 im Kölner Westen zu erarbeiten und der Bevölkerung und den politischen Gremien vorzustellen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

Nicht anwesend: Frau Burauen, Frau Da Costa Souza, Frau Steinmann, Frau Sturch, Herr Wolters

**8.1.7 Sicherung der Schulwege der Ildefons-Herwegen-Grundschule in Köln-
Junkersdorf im Zusammenhang mit der Fertigstellung der Zweigstelle
am Donauweg
(Antrag der CDU-Fraktion)
AN/1943/2010**

Herr Nettesheim (CDU) weist bei der Begründung des Antrages darauf hin, dass der beantragte Maßnahmenkatalog zur besseren Sicherung des Schulweges im Einklang mit den Vorstellungen der Schulpflegschaft und der Schulleitung der Ildefons-Herwegen-Grundschule steht.

In der anschließenden Diskussion, an der sich Herr Schüler (Grüne), Herr Becker (SPD), Herr Knauf (FDP) und Herr Gödderz (Verwaltung) beteiligen, wird deutlich, dass der Wunsch nach zusätzlichen Sicherungsmaßnahmen unterstützt wird. Wie diese konkret aussehen könnten, darüber gibt es allerdings unterschiedliche Auffassungen.

Man verständigt sich daher darauf, die weitere Beratung und Beschlussfassung **bis zur nächsten Sitzung der Bezirksvertretung Lindenthal am 06.12.2010 zu vertagen**. Vorher soll ein gemeinsamer Ortstermin stattfinden.

**8.1.8 Baumschnitt in Köln-Müngersdorf
(Antrag der CDU-Fraktion)
AN/1944/2010**

Nach einer kurzen Begründung des Antrages durch Herrn Nettesheim (CDU) fasst die Bezirksvertretung ohne weitere Aussprache folgenden **Beschluss**:

Die Bezirksvertretung Lindenthal beauftragt die Verwaltung, sobald wie möglich den Pflegeschnitt am Buschwerk und an den Bäumen in Köln-Müngersdorf durchzuführen (insbesondere auf der Widdersdorfer Straße im Abbiegebereich zum Neuen Militärring und auf der Länge des Gregor-Mendel-Rings).

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

Nicht anwesend: Frau Burauen, Frau Da Costa Souza, Frau Steinmann, Frau Sturch, Herr Wolters

**8.1.9 Maßnahmenkatalog Luftreinhalteplan Kölner Westen
(Antrag der SPD-Fraktion)
AN/1945/2010**

Im Namen der SPD-Fraktion verweist Herr Hilgers auf die vorliegende umfangreiche Antragsbegründung.

Herr Schüler (Grüne) vertritt den Standpunkt, dass die zu dieser Thematik in der Bezirksvertretung gestellten Anträge überflüssig gewesen wären, wenn die Verwaltung von sich aus direkt auf die Ergebnisse der Luftmessungen reagiert hätte.

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Lindenthal fordert die Verwaltung auf, kurzfristig ein Maßnahmenkonzept zur Reduzierung der hohen Schadstoffbelastung (insbesondere Feinstaub und Stickstoffdioxid) entlang der Aachener Straße im Umfeld des Einkaufszentrums und im Ortskern von Junkersdorf zu entwickeln, damit die gesetzlichen Grenzwerte zum Schutz der Gesundheit der Bevölkerung eingehalten werden.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

Nicht anwesend: Frau Burauen, Frau Da Costa Souza, Frau Steinmann, Frau Sturch, Herr Wolters

**8.1.10 Zuweisung bezirksorientierter Mittel gem. § 37 GO NW und der bezirklichen Kulturmittel im Haushaltsjahr 2010
(Gemeinsamer Antrag der CDU-Fraktion, der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, der SPD-Fraktion und der FDP-Fraktion)
AN/2053/2010**

Die Bezirksvertretung fasst ohne Aussprache folgenden **Beschluss**:

Die bezirksorientierten Mittel bzw. die bezirklichen Kulturmittel sollen nach Prüfung der vorliegenden Anträge wie folgt verteilt werden:

Bezirksorientierte Mittel:

1. Alzheimer Selbsthilfe e.V., Angebotsförderung	500,-- €
2. Amares Naturkindergarten, Dachschäden	1.000,-- €
3. AWO Müngersdorf-Braunsfeld, Weihnachtsfeier	300,-- €
4. Besucherdienst Lindenthal, Broschüren	2.000,-- €
5. Bürgernetzwerk Köln-West, Öffentlichkeitsarbeit	600,-- €
6. Casamax Theater, Jugendprojekt „Der Panzer“	300,-- €
7. Cologne Cardinals, Sommercamp für Kinder	500,-- €
8. Dorfgemeinschaft Widdersdorf, Kriegerdenkmal	500,-- €
9. 1. FC Köln, Jugendarbeit	500,-- €
10. FöV Hans-Chr.-Andersen-Schule, Spielgeräte Schulhof	1.000,-- €
11. FöV Kita Sülzgürtel, Expeditionswagen	500,-- €
12. FöV Lindenthaler Tierpark e.V., Heizungsanlage	1.000,-- €
13. FöV SV LöWi e.V., Jugendarbeit	1.000,-- €
14. Frauenberatungszentrum, „Gewalt an Frauen...“	450,-- €
15. Georg-Büchner-Gymn., Drittes Jahr Bläserklasse	500,-- €
16. GGS Freiligrathstraße, Schulbücherei	500,-- €
17. GGS Freiligrathstraße, Gewaltfreies Lernen	1.500,-- €
18. GGS Johanniter-Schule, 50-jähriges Jubiläum	750,-- €
19. GGS Stenzelbergstraße, Sülzer Veedelszug	250,-- €
20. GGS Stenzelbergstraße, Modellbauprojekt	2.500,-- €
21. GHS Mommsenstraße, Rechtskundekurs	600,-- €
22. IKG Braunsfelder Bürger, Verkehrskonzept	300,-- €
23. JUZI e.V., Wii	300,-- €

24. JWK gGmbH, Weihnachtsmarkt	1.200,-- €
25. Kindergarten Hollerather Straße, Stapelstühle	500,-- €
26. Knie, Mastaneh, Projekt „Malen mit Kindern“	300,-- €
27. mehrSprache e.V., Interkulturelles Weihnachtsfest	1.500,-- €
28. Montagstreff Ev. Kirchengem. Junkersdorf, Rheintour	250,-- €
29. Querwaldein e.V., Drei Stadtteilveranstaltungen	1.000,-- €
30. Rath, Christiane, Veedelsfest Zülpicher Straße	1.500,-- €
31. RömerGarde, Kinderkarneval / Seniorenveranstaltung	750,-- €
32. Schillergymnasium, Biotop auf dem Schulhof	400,-- €
33. Schützenbruderschaft St. Hubertus, Jugendarbeit	500,-- €
34. St. Severin, Restaurierung Hochkreuz Friedhof Lövenich	1.500,-- €
35. Stamm Dom Hélder Câmara, Segeltörn Ijsselmeer 2010	750,-- €

Bezirkliche Kulturmittel:

36. IG Sülz-Klettenberg CARREE, Kunst im Carree 2010	1.000,-- €
37. Lesezeichen e.V., Autorenhonorare	1.000,-- €
38. Pinocchio e.V., Projekt „Welt der Farben“	500,-- €
39. Schillergymnasium, Schüleraustausch Köln – Turku	450,-- €
40. Turan Nuray, „Art Bridge 3“ – Interkulturelle Wochen	1.500,-- €

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

13 Ja-Stimmen (6 CDU, 2 Grüne, 3 SPD, 2 FDP)
1 Enthaltung (Die Linke)

Nicht anwesend: Frau Burauen, Frau Da Costa Souza, Frau Steinmann, Frau Sturch, Herr Wolters

8.2 Vorschläge und Anregungen

**8.2.1 Installation von Schutzgittern entlang der Straßenbahnschienen an der Haltestelle der KVB-Linie 1 in Köln-Weiden gegenüber dem RheinCenter (Antrag der CDU-Fraktion)
AN/1946/2010**

Nach einer kurzen Begründung des Antrages durch Frau Post (CDU) erklärt Herr Becker (SPD), dass auch er einen dringenden Handlungsbedarf sieht. Seine Fraktion beantragt, die Verwaltung darüber hinaus zu beauftragen, die Aufstellflächen am Übergang vor den Stadtbahnquerungen zu vergrößern und übersichtlicher zu gestalten, damit diese auch von Personen mit Fahrrädern, Kinderwagen, Rollstühlen oder Rollatoren sicher genutzt werden können. Wie Herr Becker erfahren hat, wird über eine weitere Verkürzung der Ampelphasen für die Fußgänger nachgedacht, um so den Verkehrsfluss auf der Aachener Straße zu optimieren. Dies lehnt seine Fraktion aufgrund der Gegebenheiten vor Ort ab. Die Verwaltung soll vielmehr zusätzlich beauftragt werden zu prüfen, inwieweit die Ampelphasen für Fußgänger verlängert werden können.

In der weiteren Diskussion, an der sich neben Frau Post (CDU) und Herrn Becker (SPD) die Herren Nettesheim, Herr Schlömer (beide CDU) und Knauf (FDP) beteiligen, wird übereinstimmend deutlich, dass die Schutzgitter dringend erforderlich sind und gegen die von der SPD-Fraktion beantragte Ergänzung des Beschlusses keine Bedenken bestehen.

Frau Bezirksbürgermeisterin schlägt vor, im Hinblick auf die Aufstellung der Schutzgitter zwischen den Fahrbahnen und den KVB-Gleisen im Beschlussentwurf der CDU-Fraktion den Prüfauftrag durch eine Forderung der Bezirksvertretung zu ersetzen. Hiergegen erhebt sich kein Widerspruch.

Die Bezirksvertretung Lindenthal fasst folgenden ergänzten **Beschluss**:

Die Bezirksvertretung Lindenthal beauftragt die Verwaltung, die KVB aufzufordern, an der Haltestelle der Linie 1 in Köln-Weiden (gegenüber dem RheinCenter) zwischen den Straßenbahnschienen und der Fahrbahn zügig Schutzgitter aufzustellen.

Darüber hinaus wird die Verwaltung beauftragt, die Aufstellflächen am Übergang vor den Stadtbahnquerungen zu vergrößern und übersichtlicher zu gestalten.

Ebenso ist zu prüfen, inwieweit die Ampelphasen für Fußgänger verlängert werden können.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

Nicht anwesend: Frau Burauen, Frau Da Costa Souza, Frau Steinmann, Frau Sturch, Herr Wolters

**8.2.2 Gemeinsame Individualschule 1-13 an der Martin-Luther-King-Schule in Köln-Weiden
(Antrag der SPD-Fraktion)
AN/1947/2010**

**Zusätzlich: Stellungnahme der Verwaltung
4636/2010**

Im Namen der SPD-Fraktion begrüßt Herr Becker das von der Schule vorgelegte Konzept „Gemeinsame Individualschule 1 -13“. Auch verweist er in diesem Zusammenhang auf die vorliegende Stellungnahme der Verwaltung, die sich durchaus positiv zu dem Antrag äußert und ihre Unterstützung zugesagt hat.

Herr Nettesheim (CDU) greift die Anmerkung der Verwaltung in der Stellungnahme auf, wonach das schulische Konzept entwickelt wurde, bevor die Eckpunkte und Leitlinien des Landes zur Gemeinschaftsschule bekannt waren. Für seine Fraktion besteht sowohl ein großer Informations- als auch Beratungsbedarf.

Herr Knauf (FDP) vertritt die Auffassung, dass das Schulkonzept der neuen Landesregierung kein Thema für eine Bezirksvertretung ist. Seine Fraktion wird daher dem Antrag nicht zustimmen.

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Lindenthal begrüßt den Antrag der Martin-Luther-King-Schule in Köln-Weiden zur „Gemeinsamen Individualschule 1 – 13“ und bittet die Verwaltung, sich beim Land dafür einzusetzen, dass das von der Schule vorgelegte Basis-konzept baldmöglichst umgesetzt werden kann, damit auch so im Kölner Westen die Kapazität für den Grundschulbereich erweitert werden kann und die Schülerinnen und Schüler durch längeres gemeinsames Lernen und individuelle Förderung zu einem qualifizierten Schulabschluss geführt werden können.

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich abgelehnt.

6 Ja-Stimmen (2 Grüne, 3 SPD, 1 Die Linke)

8 Nein-Stimmen (6 CDU, 2 FDP)

Nicht anwesend: Frau Burauen, Frau Da Costa Souza, Frau Steinmann, Frau Sturch, Herr Wolters

**8.2.3 Abfallsituation am RheinEnergie-Stadion in Köln-Müngersdorf bei Großveranstaltungen
(Antrag der SPD-Fraktion)
AN/1948/2010**

**Zusätzlich: Stellungnahme der Kölner Sportstätten GmbH
4653/2010**

Herrn Strassfeld (SPD) reicht die vorliegende Stellungnahme der Kölner Sportstätten GmbH nicht aus. Gerade im Bereich des Oskar-Rehfeldt-Weges zwischen Aachener Straße und Stadion fällt bereits im Vorfeld von Großveranstaltungen viel Müll an. Die an diesem Weg fest installierten Abfallbehälter reichen dafür nicht aus. Zusätzliche Müllcontainer könnten hier Abhilfe schaffen und an den Veranstaltungstagen für ein besseres Erscheinungsbild sorgen.

Herr Schlömer (CDU) geht davon aus, dass auch durch die Aufstellung von zusätzlichen Müllcontainern bei Großveranstaltungen keine spürbare Verbesserung eintreten wird.

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Lindenthal bittet die Verwaltung zu prüfen, mit welchen Mitteln die AWB bei Großveranstaltungen eine Verbesserung der Abfallsituation im Bereich des RheinEnergieStadions erzielen kann (insbesondere zwischen Aachener Straße und Stadion).

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich zugestimmt.

8 Ja-Stimmen (2 Grüne, 3 SPD, 2 FDP, 1 Die Linke)

6 Nein-Stimmen (CDU)

Nicht anwesend: Frau Burauen, Frau Da Costa Souza, Frau Steinmann, Frau Sturch, Herr Wolters

**8.2.4 Ehemaliger Bahnhof Belvedere in Köln-Müngersdorf
(Gemeinsamer Dringlichkeitsantrag der CDU-Fraktion, der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, der SPD-Fraktion, der FDP-Fraktion und Herrn Müller/Die Linke)
AN/2054/2010**

Nachdem Herr Nettesheim (CDU) im Namen der Antragsteller auf die bisherige Beschlusslage in der Bezirksvertretung Lindenthal hingewiesen hat, wird ohne weitere Aussprache folgender **Beschluss** gefasst:

Die Bezirksvertretung Lindenthal empfiehlt dem Ausschuss Kunst und Kultur sowie dem Liegenschaftsausschuss, das ehemalige Bahnhofsgebäude Belvedere in Köln-Müngersdorf nicht zu verkaufen und einen entsprechenden Auftrag an die Verwaltung zu beschließen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

Nicht anwesend: Frau Burauen, Frau Da Costa Souza, Frau Steinmann, Frau Sturch, Herr Wolters

9 Verwaltungsvorlagen

9.1 Entscheidungen

9.1.1 Verbesserung der Verkehrssituation im Wohngebiet Egelspfad/Am Lindenweg 3626/2010

Herr Nettesheim (CDU) weist darauf hin, dass man sich im Vorfeld dieser Sitzung innerhalb der Bezirksvertretung darauf verständigt hat, die **Beratung und Beschlussfassung bis zur Sitzung der Bezirksvertretung Lindenthal am 31.01.2011 zu vertagen**. Er begründet dies mit dem Wunsch, gemeinsam mit den Bürgern vor Ort zu einer sachgerechten Entscheidung zu kommen.

9.1.2 Verkehrsberuhigungsmaßnahmen in der Friedrich-Schmidt-Straße zwischen Stadtwaldgürtel und Militärring 2545/2009

Frau Bezirksbürgermeisterin Blömer-Frerker teilt mit, dass sich die Bezirksvertretung vor der Sitzung darauf geeinigt hat, die **Beratung und Beschlussfassung bis zur Sitzung der Bezirksvertretung Lindenthal am 31.01.2011 zu vertagen**.

9.1.3 Sportlerehrung 2010 im Stadtbezirk Lindenthal 4645/2010

Die Bezirksvertretung fasst ohne Aussprache folgenden **Beschluss**:

Die Bezirksvertretung Lindenthal beschließt, die in der beigefügten Liste namentlich aufgeführten Sportlerinnen und Sportler sowie Mannschaften wegen ihrer besonderen anerkennungswürdigen sportlichen Leistungen zu ehren.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

Nicht anwesend: Frau Burauen, Frau Da Costa Souza, Frau Steinmann, Frau Sturch, Herr Wolters

9.2 Anhörungen und Stellungnahmen

9.2.1 Maßnahmen zum Aufgabenabbau, zur Standardreduzierung und zur Ertragssteigerung Hier: Aufgabe 02.3; Einsparvorschlag Nr. 1; Verzicht auf die Erweiterung des Bürgerservice 3729/2010

Die Beschlussfassung erfolgt unter Tagesordnungspunkt 9.2.2.

9.2.2 Maßnahmen zum Aufgabenabbau, zur Standardreduzierung und zur Ertragssteigerung Hier: Aufgabe 02.3; Einsparvorschlag Nr. 1; Verzicht auf die Erweiterung des Bürgerservice

**Genehmigung der Dringlichkeitsentscheidung vom 06.10.2010
4101/2010**

Die Bezirksvertretung fasst ohne Aussprache folgenden **Beschluss**:

Die Bezirksvertretung Lindenthal genehmigt folgende Dringlichkeitsentscheidung vom 06.10.2010:

Die Bezirksvertretung empfiehlt dem Rat, abweichend vom Vorschlag der Verwaltung (sogenannte „Task-Force-Liste“)

1. die geplante Erweiterung der Öffnungszeiten der Meldehallen und des Kundenzentrums Innenstadt nicht vorzunehmen, sondern auf dem derzeitigen Stand zu belassen. Zur Realisierung der Haushaltseinsparung werden 4,5 derzeit vakante Stellen abgesetzt;
2. die vorläufige Nichtbesetzung der 5 Stellen des Welcome-Centers (A 12 BBO, A 10 BBO, 3 A 8 BBO).

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

13 Ja-Stimmen (6 CDU, 2 Grüne, 3 SPD, 2 FDP)

1 Enthaltung (Die Linke)

Nicht anwesend: Frau Burauen, Frau Da Costa Souza, Frau Steinmann, Frau Sturch, Herr Wolters

**9.2.3 4. Fortschreibung des Flächennutzungsplanes Köln NordWest
hier: Beschluss zur erneuten Offenlage nach § 4 a Absatz 3 BauGB
3093/2010**

Frau Bezirksbürgermeisterin Blömer-Frerker weist darauf hin, dass sich die Bezirksvertretung aufgrund der sehr umfangreichen Vorlage darauf verständigt hat, die **Beratung und Beschlussfassung bis zur nächsten Sitzung der Bezirksvertretung Lindenthal am 06.12.2010 zu vertagen.**

Herr Schüler (Grüne) schlägt vor, sich im Vorfeld dieser Sitzung interfraktionell über das weitere Vorgehen zu verständigen. Hiergegen erhebt sich kein Widerspruch.

9.2.4 1. Ordnungsbehördliche Rechtsverordnung für 2011 über das Offenhalten von Verkaufsstellen in den Stadtteilen Innenstadt, Agnesviertel, Deutz, Neustadt-Süd, Severinsviertel, Godorf, Rodenkirchen, Sürth, Lindenthal, Marsdorf, Sülz/Klettenberg, Weiden, Ehrenfeld, Neuenfeld, Ossendorf, Vogelsang, Longerich, Nippes, Chorweiler, Worringen, Poll, Porz-City, Porz-Eil, Porz-Lind/Wahn/Wahnheide/Urbach, Brück, Kalk, Rath/Heumar, Dellbrück, Höhenhaus, Holweide, Mülheim 3727/2010

Nachdem Herr Schüler (Grüne) darauf hingewiesen hat, dass seine Fraktion diese Art von Sonderöffnungszeiten grundsätzlich ablehnt, fasst die Bezirksvertretung ohne weitere Aussprache folgenden **Beschluss**:

Die Bezirksvertretung Lindenthal empfiehlt dem Rat, folgenden **Beschluss** zu fassen:

Der Rat beschließt gemäß § 41 der Gemeindeordnung NRW in Verbindung mit § 6 des Gesetzes zur Regelung der Ladenöffnungszeiten (LÖG NRW) den Erlass der in der Anlage 1 beigefügten Ordnungsbehördlichen Verordnung über das Offenhalten von Verkaufsstellen an den in der Verordnung aufgeführten Tagen und Zeiten für das Jahr 2011.

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich zugestimmt.

11 Ja-Stimmen (6 CDU, 3 SPD, 2 FDP)
3 Nein-Stimmen (2 Grüne, 1 Die Linke)

Nicht anwesend: Frau Burauen, Frau Da Costa Souza, Frau Steinmann, Frau Sturch, Herr Wolters

**9.2.5 Beschluss über Stellungnahmen sowie Satzungsbeschluss betreffend den Bebauungsplan-Entwurf (vorhabenbezogener Bebauungsplan) Nr. 64451/04
Arbeitstitel: Südwestlich Melatenfriedhof in Köln-Lindenthal
4234/2010**

Die Bezirksvertretung fasst ohne Aussprache folgenden **Beschluss**:

Die Bezirksvertretung Lindenthal empfiehlt dem Rat, folgenden **Beschluss** zu fassen:

Der Rat beschließt

1. über die zum Bebauungsplan-Entwurf (vorhabenbezogener Bebauungsplan) 64451/04 für das Gebiet südwestlich des Melatenfriedhofs (Flurstücke 1340, 1447, 1448, 442, 1645 und Teilstück aus 1373, Flur 68, Gemarkung Müngersdorf) in Köln-Lindenthal —Arbeitstitel: Südwestlich Melatenfriedhof in Köln-Lindenthal— abgegebenen Stellungnahmen gemäß Anlage 3;
2. den Bebauungsplan (vorhabenbezogener Bebauungsplan) 64451/04 nach § 10 Absatz 1 Baugesetzbuch (BauGB) in Anwendung des beschleunigten Verfahrens nach § 13a BauGB in der Fassung der Bekanntmachung vom 23.09.2004 (BGBl. I S. 2 414) in Verbindung mit § 7 Gemeindeordnung Nordrhein-Westfalen (GO NW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 14.07.1994 (GV NW S. 666/ SGV NW 2 023) —jeweils in der bei Erlass dieser Satzung geltenden Fassung— als Satzung mit der nach § 9 Absatz 8 BauGB beigefügten Begründung.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

Nicht anwesend: Frau Burauen, Frau Da Costa Souza, Frau Steinmann, Frau Sturch, Herr Wolters

9.2.6 Neubauprojekt Eifelwall Auslobung eines Architektenwettbewerbs 3761/2010/1

Im Namen der CDU-Fraktion weist Herr Born im Hinblick auf die Zusammensetzung der Jury, die über das Ergebnis des städtebaulichen Wettbewerbs befinden soll, auf die Beschlusslage in der Bezirksvertretung hin. Er schlägt vor, den Beschluss vom 01.02.2010 nochmals zu bekräftigen.

Hiergegen erhebt sich kein Widerspruch.

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Lindenthal bekräftigt ihren Beschluss vom 01.02.2010, wonach der Jury, die über das Ergebnis des städtebaulichen Wettbewerbs befindet, neben der Bezirksbürgermeisterin auch jeweils 1 Vertreter der Fraktionen der Bezirksvertretung Lindenthal angehören soll, und empfiehlt dem Rat, unter Berücksichtigung dieser Ergänzung folgenden **Beschluss** zu fassen:

Der Rat der Stadt Köln beauftragt die Verwaltung am Standort Eifelwall (Ecke Eifelwall / Luxemburger Straße) einen Architektenwettbewerb für den Neubau des Histo-

rischen Archivs und der Kunst- und Museumsbibliothek – so wie in der Begründung dargestellt – durchzuführen.

In Beibehaltung des Ratsbeschlusses Nr. 3739/2009 vom 10.09.2009 soll die in der Begründung dargestellte Auslobung (Historisches Archiv, Kunst- und Museumsbibliothek mit Rheinischem Bildarchiv) geplant und realisiert werden.

Unter Würdigung der Empfehlungen des Preisgerichts wird einer der Preisträger des Wettbewerbs mit weiteren Planungsleistungen beauftragt.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

Nicht anwesend: Frau Burauen, Frau Da Costa Souza, Frau Steinmann, Frau Sturch, Herr Wolters

9.2.7 Freigabe von investiven Auszahlungsermächtigungen des Finanzplanes hier: Teilplan 1201, Straßen, Wege, Plätze, Finanzstelle: 6601-1201-3-1006 Auerbachplatz, Umgestaltung Nebenanlagen 4248/2010

Die Bezirksvertretung fasst ohne Aussprache folgenden **Beschluss**:

Die Bezirksvertretung Lindenthal empfiehlt dem Finanzausschuss, folgenden **Beschluss** zu fassen:

Der Finanzausschuss beschließt die Freigabe von investiven Auszahlungsermächtigungen in Höhe von 118.000 € für die Umgestaltung der Nebenanlagen Auerbachplatz bei der Finanzstelle 6601-1201-3 1006 – Auerbachplatz, Umgestaltung Nebenanlagen, Teilplanzeile 8, Auszahlungen für Baumaßnahmen im Haushaltsjahr 2010.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

Nicht anwesend: Frau Burauen, Frau Da Costa Souza, Frau Steinmann, Frau Sturch, Herr Wolters

10 Mitteilungen der Bezirksbürgermeisterin

11 Mitteilungen der Verwaltung

11.1 Regelmäßige Sachstandsberichte

**11.1.1 Niederschrift der 2. Sitzung des Rahmenplanungsbeirates am 7. September 2010
4454/2010**

Die Mitteilung wurde zur Sitzung umgedruckt.

11.2 Stellungnahmen zu Beschlüssen der Bezirksvertretung

**11.2.1 Maßnahmen zur Verbesserung der Verkehrssituation im Umfeld des RheinCenter Weiden
hier: Auswirkung der Durchfahrtsperre Bunzlauer Straße/Danziger Straße
(Beschluss aus der Sitzung der Bezirksvertretung Lindenthal vom 11.06.2007, TOP 9.1.1)
3086/2010**

Die Mitteilung wurde zur Sitzung umgedruckt.

11.3 Sonstige Mitteilungen

**11.3.1 Holzeinschlagsplanung 2011
3839/2010**

Die Mitteilung wurde zur Sitzung umgedruckt.

**11.3.2 Lärmsanierung an bestehenden Schienenwegen des Bundes
4294/2010**

Die Mitteilung wurde zur Sitzung umgedruckt.

**11.3.3 Änderung der Straßenreinigungssatzung zum 01.01.2011
4326/2010/2**

Die Mitteilung wurde zur Sitzung umgedruckt.

**11.3.4 Busnetz im Teilraum Linksrheinisch Mitte
hier: zusätzliche Haltestelle auf der Belvederestraße
4315/2010**

Die Mitteilung wurde zur Sitzung umgedruckt.

**11.3.5 Radfahren gegen die Einbahnstraße der Sülzburgstraße
4175/2010**

Die Mitteilung wurde zur Sitzung umgedruckt.

**11.3.6 Verkehrsuntersuchung zur Verlagerung des Großmarktes nach Köln-
Marsdorf
4473/2010**

Die Mitteilung wurde zur Sitzung umgedruckt.

11.4 Erörterung von früheren Mitteilungen und Stellungnahmen

11.5 Nachfragen zu früheren Anfragen

gez. Blömer-Frerker
Bezirksbürgermeisterin

gez. Schmitz
Schriftführer